NR. 01 JANUAR 2022 3,80 €

Deutschland 3,80 €
Österreich 4,40 €, Schweiz 6,50 sFr
BeNeLux, Frankreich 4,60 €
Italien, Spanien 5,20 €

Geliebte KATZE

Europas beliebtestes Katzen-magazin

Großes Lexikon der Katzen-Sprache

Artgerecht füttern
Katzenfutter ohne Getreide im Check

Tipps und Tricks
Alles rund um die optimale Krallenpflege

Aufgedeckt!
Die 25 größten Verhaltensmythen

Miez allein zu Haus
Ab wann fühlt sie sich einsam?

Testen Sie
Das wünscht sich Ihre Katze fürs Jahr 2022

Neue Serie
Wie ein Katzenleben entsteht

HAPPY CAT

All you feed is love

Weihnachts-Spiel-Futter-Boxen

Leckere Vielfalt ausgewählter **Happy Cat Produkte** zum Schlemmen und Kartonage zum Spielen für kleine und große Katzen.

Inklusive Spielzeug!

Exklusiv erhältlich unter: **www.happycat.de**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wie gut verstehen Sie Ihre Katze? Wissen Sie immer, wie sie sich am wohlsten fühlt oder was sie uns mit ihrem Verhalten mitteilen will? Wir Katzenmenschen denken oft, dass wir schon alles über unsere Samtpfote wissen … und sind manchmal überrascht, dass es doch immer noch Neues zu lernen gibt. Lesen Sie mal nach: Ab Seite 14 beleuchtet unsere Expertin die am weitesten verbreiteten Mythen rund um Miezen.

Außerdem starten wir mit dieser Ausgabe ins neue Jahr! Dafür gibt es ein paar kleine Veränderungen im Heft, die Ihnen hoffentlich gefallen werden. So gibt es eine neue Serie rund um das Wunder des Katzenlebens (S. 26), unseren Glückspilz des Monats (S. 64), eine neu gestaltete Cat Community (S. 74) und ein nagelneues Rasseporträt (S. 56). Und in unserem großen Ratgeber ab Seite 32 beantwortet von nun an in jeder Ausgabe eine Katzenpsychologin Fragen rund ums Verhalten.

Ihre Redaktion

Foto: picture alliance/dpa

Unsere Lieblinge des Monats

1

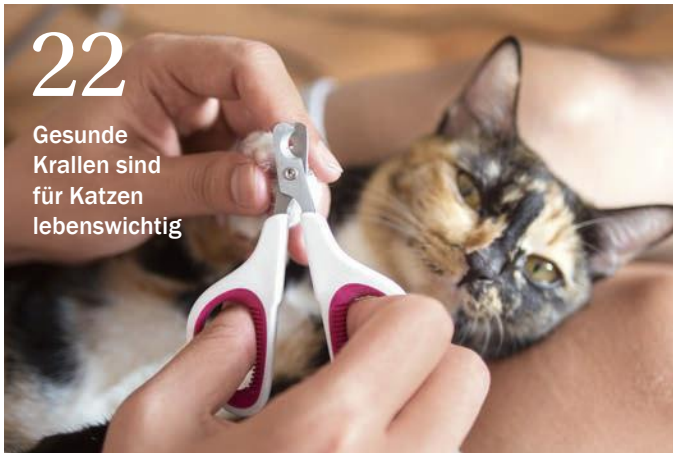
2

1
Die neue Rubrik „Glückspilz des Monats“ (S. 64) schmückt diese süße Illustration von Steffi Kornhass.

2
Lust auf eine Reise? Zu den Katzen in der Eremitage bringen wir Sie auf Seite 68.

3
Unser Favorit im Shop ist dieser Sessel mit Maus-Bezug.

3



Inhalt

JANUAR 2022

Unsere Titelthemen

06 Bild des Monats

08 News
Spannende Neuigkeiten aus der Katzenwelt

12 Ganz schön stylish!
Außergewöhnliche Katzenmöbel

14 Titelthema
Wir hinterfragen 25 gängige Meinungen (und Vorurteile) über Katzen

GESUNDHEIT UND ERNÄHRUNG

22 Gesundheit
Warum Krallenpflege so wichtig ist

26 Ein Katzenleben entsteht
Neue Serie über ein wahres Wunder

28 Ernährung
Alles über Getreide im Katzenfutter

32 Großer Ratgeber
Wir erklären „die wilden fünf Minuten“

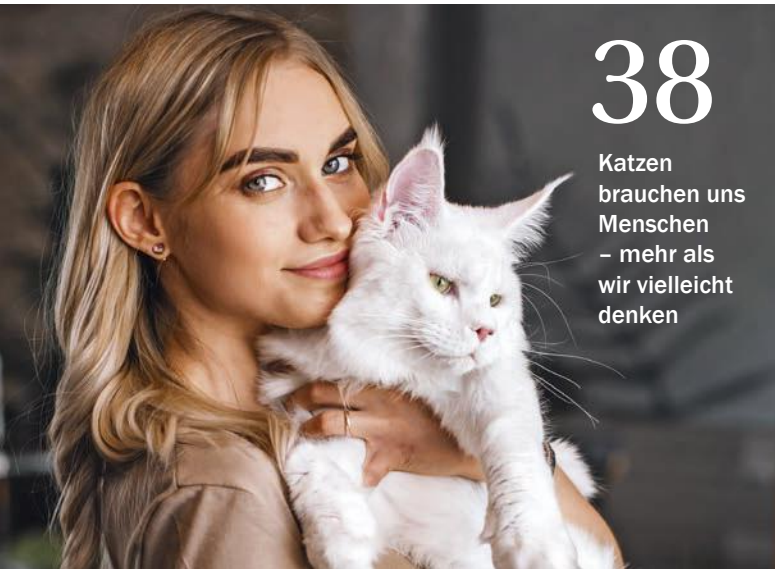
VERHALTEN UND PSYCHOLOGIE

38 Psychologie
Wie lange können Katzen alleine bleiben?

42 Test
Das wünscht sich Ihre Katze für 2022

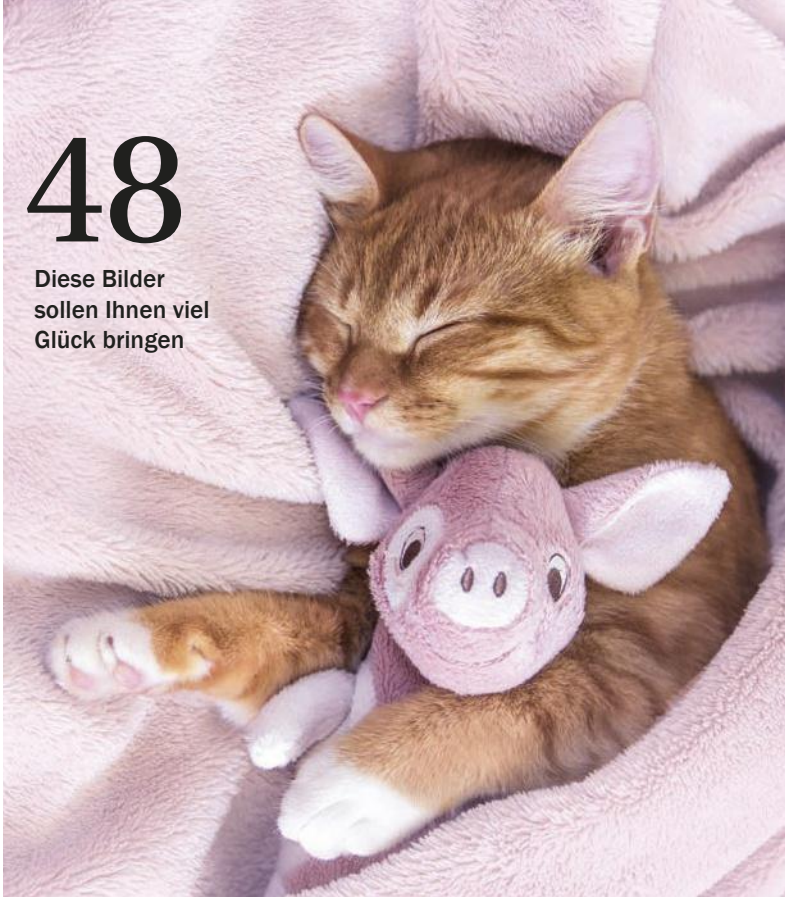
44 Verhalten
Ein Lexikon zur Katzensprache

Titelbild: Alamy/ Cat'chy Images Klinken: Shutterstock (2)



38

Katzen brauchen uns Menschen – mehr als wir vielleicht denken



48

Diese Bilder sollen Ihnen viel Glück bringen

GALERIE UND PORTRÄT

48 In Bildern
Glücksbringer fürs neue Jahr

56 Porträt
Fünf aus Eis und Schnee

TIERSCHUTZ UND ENGAGEMENT

58 Tierschutz
Der Schneeleopard ist stark bedroht

62 Regenbogen
Erinnerungen an unsere verstorbenen Katzen

64 Glückspilz
Neue Beine für Kater Pika

LIFESTYLE UND UNTERHALTUNG

67 Malbild
Entspannen mit süßem Katzenmotiv

68 Reportage
Die Katzen der Eremitage in St. Petersburg

72 Kreuzworträtsel
Rätseln und Katzenkalender gewinnen

74 Cat Community
Neues aus dem Netz

NEU im RATGEBER

32

Unsere neue Expertin, Katzenpsychologin Annika Wechmann- Scherbe, beantwortet Fragen

NEUE SERIE
Ein Katzenleben entsteht
24

76 Fotowettbewerb
Das sind unsere Leserkatzen des Monats

80 Leserpost · Impressum
Sie haben uns geschrieben

82 Vorschau
Das erwartet Sie im nächsten Heft

Zauberhafte Zeiten

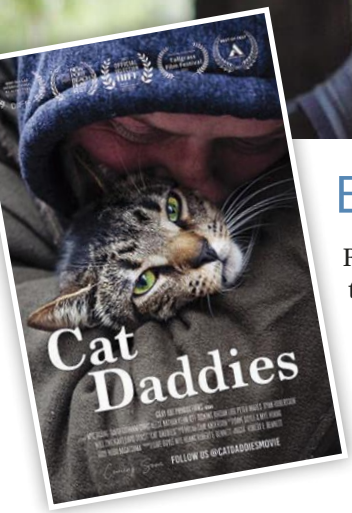
Foto: Getty Images

„Schneeflockenzauber.
Kristalle voller
***Schönheit** tanzen*
vom Himmel.“

Helga Schäferling

NEUES AUS DER KATZENWELT

Spannendes, Kurioses und Herzerwärmendes: Auf diesen Seiten stellen wir Ihnen jeden Monat vor, was sich in puncto Katze ereignet hat



Berührende Geschichten

Regisseurin Mye Hoang erzählt in ihrem neuen Dokumentarfilm „Cat Daddies“ die Geschichten von acht Männern, deren Leben sich von Grund auf änderte – nachdem eine Katze in ihr Leben getreten war. Im Fokus steht beispielsweise der Obdachlose New Yorker David, den ein besonders inniges Band mit seiner Katze verbindet. Der Film feierte Premiere auf dem Dallas International Film Festival. Ein Start in Deutschland steht noch aus.

Der Duft von Lebkuchen

Was tun nach einem Liebes-Aus? Lilly hat von der Großstadt genug, und von Männern sowieso. Ihr Traum: ein eigenes Café auf dem Land! Aber dann taucht Mr. Maunz auf und bringt ihre Welt völlig durcheinander.

Winterzauber im kleinen Katzen-Café von Kerstin Garde, Piper, 13,00 €, EAN 978-3-492-50580-2

1,7 Mio.

Katzen

leben in der Schweiz und sind damit die mit Abstand beliebtesten Haustiere des Landes. Noch bis zum 27. Februar 2022 präsentieren die Naturmuseen Thurgau und Olten die Ausstellung „Die Katze. Unser wildes Haustier“.

Kunst, Katzen – was will man mehr?

Das „Persian Cat Museum“ ist die Adresse für Katzenfans in Teheran, Iran. Bei einem Glas Minztee und einem Stück veganem Kuchen können die Gäste lokale Katzenkunst bewundern, entspannen – und natürlich Katzen streicheln. Alle Katzen des Museums sind ehemalige Straßenkatzen, die zwischen Gemälden und Bücherstapeln ein neues Zuhause gefunden haben. Oberste Regel des Museums: Streicheln darf nur, wer von einer Katze dafür auserwählt wurde.

Katzenschutz im Wald – geht das?

Auf Samtpfoten durchs Gehölz

In Mirow (Mecklenburg-Vorpommern) soll ein ganz besonderes Katzenschutz-Projekt realisiert werden: Zusasmmen mit dem Tierschutzverein aus Neustrelitz möchte die Stadt ein eingezäuntes, 6200 Quadratmeter großes Areal zum „Katzenwald“ umgestalten. Mithilfe einer kontrollierbaren Futterstelle will man dem Problem wild lebender Streuner Herr werden. Regelmäßige veterinärmedizinische Kontrollen sollen ebenso stattfinden wie das Kastrieren der Katzen. Der „Katzenwald“ soll außerdem für diejenigen Menschen geöffnet sein, die sich im Tierschutz engagieren und mithelfen möchten.

Willkommen im Hotel „Mau“

In Jordanien hat das erste Katzenhotel seine Pforten geöffnet. Uday und Heba Abu Hadid retteten 28 Katzen von den Straße der Hauptstadt Amman, ließen sie medizinisch versorgen und boten ihnen Unterschlupf. Daraus entstand die Idee, nicht nur den halbwilden Katzen auf Dauer einen sicheren Ort zu bieten, sondern auch eine Katzenbetreuung anzubieten. Das junge Pärchen nahm die Sache in die Hand und baute das Katzenhotel aus: Neben medizinischer Versorgung, einem warmen Schlafplatz und viel Kuschelzeit ist auch für Spiel und Spaß gesorgt.

Echt schräg!

Get high

Das Start-up-Unternehmen „Meowijuana“ setzt auf einen ganz besonderen Marketing-Kniff und bietet Katzenminze-Spielzeuge in Weed-Optik an: Vom gerollten Joint bis zur Pillendose ist alle dabei. Zwar unbedenklich, aber schon etwas seltsam.

Kein Kinostart für Bob, der Streuner

Schlechte Nachrichten für alle Fans von Bob, der Streuner und dem Kino: Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie wurde der Kinostart von „Ein Geschenk von Bob“ (wir berichteten in der Dezember-Ausgabe 2021 darüber) abermals verschoben. Ob der Film im Jahr 2022 anläuft oder doch eher direkt einen Heimkino-Start auf DVD feiert, ist derzeit leider noch nicht bekannt.

Studie: So gut können Katzen uns riechen

Wirkt der Duft ihres Lieblingsmenschen auf Katzen beruhigend? Das wollte eine Studiengruppe des „Unity Maine College America's Environmental College“ (USA) herausfinden. 42 Menschen und ihre Katzen nahmen an dem Experiment teil, bei dem untersucht wurde, wie Katzen auf persönliche Gegenstände ihres Menschen reagieren, sobald sie alleine gelassen werden. Tatsächlich stellte sich heraus, dass den Gegenständen wenig Aufmerksamkeit geschenkt wurde. Rund 38 Prozent der Katzen zeigten sogar nervöses Verhalten, wenn der Gegenstand – aber nicht der dazugehörige Mensch – im Raum war. Das Forscherteam rät daher, z. B. bei der Umgewöhnung in ein neues Heim, eher zu persönlichem Kontakt.

Ist das etwa eine Stinkesocke?!

Echt schön!

Deutscher Tierschutzpreis für Katzenschutz

Die Schwestern Sina und Yara Marchioni waren fünf und zehn Jahre alt, als sie 2013 begannen, sich um frei lebende Katzen auf dem Galgenberg in Lahr im Schwarzwald zu kümmern. Für ihr Engagement wurden sie nun mit dem Deutschen Tierschutzpreis ausgezeichnet und erhielten als Drittplatzierte ein Preisgeld von 1000 Euro. Alles begann mit 80 Streunerkatzen auf einem verwilderten Grundstück, das die Schwestern „Katzengarten“ nennen: Durch eine Spendenaktion konnten sie das Grundstück kaufen, versorgten dort zwischenzeitlich bis zu 100 Katzen und ließen sie kastrieren. Einige Katzen konnten sogar vermittelt werden. Für die Zukunft planen Sina und Yara eine richtige Auffangstation für Katzen, die neu hinzukommen und krank oder verletzt sind. Wir wünschen den Schwestern von Herzen viel Erfolg bei ihren Vorhaben!

Fotos: Mye Hoang (1), Getty Images (1), Shutterstock (2), Yara und Sina Marchioni. Illustration: Shutterstock (2)